Unsere Schutzgebiete

Auch heuer hat sich die Zahl unserer Schutzgebiete wieder vergrößert. Mit dem Stand August 2022 besitzt unser Verein 76,82 ha in 44 Gebieten. Zudem gibt es noch über 32,10 ha Nutzungsvereinbarungen bzw. Pachtflächen. Damit betreuen wir knapp 109 ha wertvolle Naturschutzflächen.

Feuchtwiese an der Zaya: Das Naturdenkmal „Zayawiesen Mistelbach" beherbergt die letzten Reste einer ehemals ausgedehnten Feuchtwiesenlandschaft im Zayatal. Heute präsentiert es sich als ein kleinräumiges Mosaik aus offenen Quellaustritten, Schilf- und Wiesenflächen, Strauchweidenbeständen, Fischteichen und Wäldchen. Aus ornithologischer Sicht ist die Artenzusammensetzung mit bisher 106 nachgewiesenen Vogelarten sehr vielfältig. Um die letzten Feuchtwiesen vor dem endgültigen Verschwinden zu bewahren, wurden 2017 im Rahmen eines Projektes des Schutzgebietsnetzwerkes die wichtigsten Flächen wieder in Bewirtschaftung genommen. Heuer ist es uns gelungen, eine 2.564 m² große, zentrale Schlüsselfläche anzukaufen. Der Ankauf erfolgte mit Unterstützung des Naturschutzbund Österreich.

Kreuzenzianwiese in Poysdorf: Hier konnten wir den zweiten Anteil eines Gebietes im Ausmaß von 3.090 m² erwerben, sodass wir jetzt alleiniger Grundeigentümer dieser Flächen sind. Der Ankauf von weiteren 600 m² ist derzeit im Laufen. Damit vergrößert sich unser Schutzgebiet für den Kreuzenzian und seinen Bläuling im Raum Poysdorf auf 1,82 ha (davon 6.750 m² im Eigentum).

Bockstallberg: Durch den Ankauf von vier weiteren Parzellen im Ausmaß von 3.370 m² ist es uns gelungen, unseren Trockenrasen am Bockstallberg zu vergrößern, womit unser Schutzgebiet nun 1,45 ha groß ist. Hier möchten wir gerne weitere Flächen ankaufen und versuchen derzeit Grundeigentümer*innen vom Verkauf zu überzeugen.

Moorwald Gebharts: Durch den Ankauf einer weiteren Parzelle im Moorwald Gebharts im Ausmaß von 1,22 ha wird unser Waldviertler Moorwald-Schutzgebiet auf 9,30 ha vergrößert (davon 6,26 ha). Damit sind auch die Voraussetzungen optimal, um im Winter mit dem Schließen von Gräben zu beginnen und so den bereits guten hydrologischen Zustand des Moores noch mehr zu verbessern.

Der Ankauf allein reicht nicht aus, es gilt auch die naturschutzkonforme Pflege sicherzustellen. Dies erfordert neben einer intensiven Kommunikation mit Landwirten, die für uns einige Flächen bewirtschaften auch einen großen tatkräftigen manuellen Einsatz mit Motorsense, Rechen, Astscheren usw. im Herbst. Die Termine für Pflegeeinsätze finden Sie auf Seite 18. Weitere Pflegeeinsätze werden auf unserer Homepage https://www.noe-naturschutzbund.at/termine.html angekündigt.

Kaufen Sie mit uns gemeinsam wertvolle Flächen frei und kümmern Sie sich gemeinsam mit uns um deren Erhaltung. Wir freuen uns über jede finanzielle, aber auch über jede tatkräftige Unterstützung bei den herbstlichen Pflegeeinsätzen. Bankverbindung:
Erste Bank der österreichischen Sparkassen AG
IBAN: AT22 2011 1843 5869 3600
BIC: GIBAATWWXXX

© M. Denner

Die Feuchtwiese an der Zaya ist ein geeigneter Lebensraum für den gefährdeten Großen Feuerfalter.

© A. Schmidt

Moorwald Gebharts

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Naturschutz - Nachrichten d. Niederösterr. Naturschutzbundes (fr. Naturschutz bunt)

Jahr/Year: 2022

Band/Volume: 2022_3

Autor(en)/Author(s):

Artikel/Article: Unsere Schutzgebiete 16